**SPS Absage: UniversalAutomation.Org wird nicht an Nürnberger Fachmesse teilnehmen**

**19. November 2021 –** Die [UniversalAutomation.Org](https://universalautomation.org/) wird nicht, wie geplant, an der diesjährigen SPS Messe teilnehmen. Das gab die neue Non-Profit-Organisation heute bekannt. Hintergrund für die kurzfristige Absage ist das unverändert hohe Covid-19 Infektionsgeschehen in Bayern.

„Angesichts der weiterhin steigenden Ansteckungszahlen haben wir uns schweren Herzens gegen eine Teilnahme an der SPS entschieden“, erklärt Greg Boucaud, Chief Marketing Officer bei der UniversalAutomation.Org. „Gerade für uns als neue Organisation wäre die Fachmesse für industrielle Automatisierung eine ideale Gelegenheit gewesen, um uns und unsere Arbeit an einem herstellerunabhängigen Automatisierungsansatz dem Fachpublikum zu präsentieren. Allerdings steht der gesundheitliche Schutz von Messebesucher/-innen und Standpersonal an oberster Stelle. Aus diesem Grund verzichten wir, wie auch viele unserer Mitglieder, im Sinne unserer gesellschaftlichen Verantwortung auf eine Messe-Teilnahme.“

Die UniversalAutomation.Org hat Anfang November ihre Arbeit aufgenommen. Als Non-Profit-Organisation verwaltet, pflegt und erweitert sie die Referenzimplementierung einer auf der Norm IEC 61499 basierenden Runtime-Umgebung. Damit soll eine einfach zugängliche, technische Grundlage für die Etablierung einer herstellerunabhängigen und softwarezentrierten Automatisierung geschaffen werden. Zu den [Gründungsmitgliedern](https://universalautomation.org/) zählen neben Industrieunternehmen, Herstellern und OEMs unter anderem auch Universitäten und Start-Ups. Zielsetzung ist es, einen an IT-Logiken orientierten Automatisierungsansatz zu fördern, bei dem die Interoperabilität von Steuerungskomponenten sowie die Portabilität von Softwareapplikationen zum Standard gehören.

**Über UniversalAutomation.org**

[UniversalAutomation.org](https://universalautomation.org/) ist eine unabhängige non-profit Organisation, die die Referenzimplementierung einer Shared-Source-Runtime (Laufzeitumgebung) für die industrielle Automatisierung verwaltet. Diese gemeinsame Runtime basiert auf der Norm IEC 61499 und sorgt für Interoperabilität zwischen der Hardware verschiedener Hersteller sowie eine Portabilität von Softwareanwendungen. UniversalAutomation.org bietet eine einsatzbereite Lösung, die flexible Industrie 4.0-Automatisierungsarchitekturen ermöglicht und deren Return on Investment (ROI) durch einfache Wiederverwendbarkeit und Portabilität stark verbessert.

Um die Kompatibilität dauerhaft zu gewährleisten, wird die Entwicklung der Runtime von der Vereinigung nach Shared-Source-Grundsätzen gemeinsamen verwaltet. Die Mitglieder handeln kollektiv und teilen Entwicklungen, Erkenntnisse und Informationen, um so einen umfassenden Markt für Plug-and-Produce-Automatisierungslösungen zu schaffen.

Die UniversalAutomation.org expandiert stark, da immer mehr Endanwender, Systemintegratoren, OEMs und Hersteller die Runtime in ihre Produkte und Projekte integrieren möchten. Universitäten nutzen die Technologie zur Ausbildung einer neuen Generation von Industrieingenieuren, die die Innovation in der Automatisierungstechnik weiter vorantreiben. Unternehmen und Einrichtungen, die den Grundstein für eine neue Kategorie an Software und Automatisierungsprodukten legen wollen, sind herzlich zur Mitarbeit eingeladen.

#UniversalAutomation #IEC61499